Zivilcourage

Das Wort „Zivilcourage“ bedeutet so viel wie Mut (Courage) des einzelnen Bürgers oder der einzelnen Bürgerin (zivil). Wenn wir sagen, jemand hat Zivilcourage, dann meinen wir, dass jemand den Mut hat, sich für jemanden anderen selbstlos einzusetzen, Hilfe zu leisten oder für seine Meinung einzustehen. Und das selbst dann, wenn damit Nachteile verbunden sein könnten.

Zivilcourage hat also immer etwas damit zu tun, sich für allgemeine Werte wie Gerechtigkeit, Rechte und Interessen anderer Menschen oder für die Allgemeinheit einzusetzen. Dabei ist es nicht immer einfach, sich für andere zu engagieren, ohne sich selbst zu gefährden.

Wer beispielsweise mitbekommt, dass ein Mitschüler immer wieder geärgert und ausgegrenzt wird, der beweist Zivilcourage, wenn er sich nicht daran beteiligt und die mobbenden Mitschüler darauf anspricht.

Lies die drei folgenden unterschiedlichen Beispiele zur Zivilcourage durch! Beantworte dann die Fragen:

- **Würdest du für deine Meinung / dein Handeln auch Nachteile in Kauf nehmen?**

_____

_____

- **Welche könnten das sein?**

_____

_____

© Rundfunk Berlin-Brandenburg

Zivilcourage

1) Auf dem Schulhof beobachtet Omar, wie sich Alex und Paolo um einen Ball rangeln. Als Paolo Alex den Rücken zudreht, schubst ihn dieser. Paolo fällt hin und verletzt sich am Knie. Alex läuft einfach mit dem Ball davon.
Was würdest du an Omars Stelle tun?

2) Tatjana sitzt im Schulbus auf dem Weg nach Hause. Vom langen Schultag ist sie müde. Gähnend beobachtete sie die anderen Kinder und sieht dabei, wie ein Schüler einem anderen Schüler unbemerkt das Handy aus der hinteren Jeanshosentasche zieht. Der andere bemerkt den Diebstahl nicht.
Was würdest du an Tatjanas Stelle tun?

3) Selma geht fast jeden Tag mit ihrer Freundin auf ihren Lieblingsspielplatz hinter dem Haus. Doch leider sind heute schon fünf Jugendliche auf dem Spielplatz. Sie springen und treten gegen die Spielgeräte. Ein Pfeiler ist davon schon ganz locker. Die Jugendlichen hängen sich daran und zerren mit Leibeskräften, um ihn aus dem Boden zu holen.
Was sollen Selma und ihre Freundin machen?

© Rundfunk Berlin-Brandenburg